Abfallwirtschaftsbetrieb
München

Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Georg-Brauchle-Ring 29
80992 München

TEL +49 (0)89 233-31951
FAX +49 (0)89 233 989 31010
INTERNET www.awm-muenchen.de
E-MAIL presse.awm@muenchen.de

Pressemeldung

München, 02.03.2023

Warnstreik beim AWM

Die Gewerkschaft ver.di ruft alle Mitarbeiter_innen des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM) ab diesen Donnerstag, den 2. März 2023, zum Streik auf.

Infolgedessen bleiben alle Wertstoffhöfe sowie das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2, ab dem 2. März bis einschließlich Samstag, den 4. März 2023, geschlossen. Die Tonnenleerung muss ab dem heutigen Donnerstag bis einschließlich Freitag, den 3. März 2023, größtenteils ausgesetzt werden. Das Wertstoff- und das Giftmobil fahren nicht. Zudem sind Teile der Verwaltung betroffen.

Ggf. weitere Informationen zum Streik und dessen Auswirkungen erhalten die Münchner_innen unter www.awm-muenchen.de.

Der AWM bittet die Münchner Bevölkerung um Verständnis und im genannten Zeitraum um eine besonders ambitionierte Müllvermeidung.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) ist mit über 1.600 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland. Er leert pro Tag in München mit 155 Müllfahrzeugen gut 60.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

Erste Werkleiterin: Kristina Frank, Kommunalreferentin der Landeshauptstadt München
Zweite Werkleiterin: Sabine Schulz-Hammerl
Pressestelle Kommunalreferat: Maren Kowitz (Tel.: 233-28640), E-Mail: bdr.kom@muenchen.de
Pressestelle AWM: Kathrin Stanner-Junghanns
Internet: www.awm-muenchen.de